

## FUNDCHRONIK

### FRÜHES MITTELALTER

#### Langeoog (2000)

FStNr. 2210/5:5, Gde. Langeoog, Ldkr. Wittmund

#### Frühmittelalterliche Keramikscherbe

Vom Badestrand auf der Nordwestseite der Insel ist seit langem ein mittelalterliches Siedlungsareal bekannt, das ZYLMANN (1929) vorsichtig in das 13.–15. Jh. datierte. Durch die Auffindung einer muschelgrusgemagerten Keramikscherbe des 9. Jahrhunderts wurde jetzt erstmalig ein Hinweis auf eine schon frühmittelalterliche Besiedlung gewonnen. Die an den Bruchkanten leicht gerundete Scherbe ist durch die Strömung sicher aus ihrem ursprünglichen Zusammenhang verlagert worden, gehört aber mit großer Sicherheit zu dem benannten Fundkomplex.

(Text: Rolf Bärenfänger)

#### Literatur:

Peter Zylmann, Eine mittelalterliche Siedlung auf Langeoog. Ostfriesenwart, Nr. 2, Oktober 1929, 22–28.

*veröffentlicht in:*

*NNU, Bd. 80 (2001), 174.*